

1. Unternehmensdaten

Das Unternehmen

Name

Microsoft Deutschland GmbH

Rechtsform

GmbH, Amtsgericht München,
Handelsregister HRB 70438

Gesellschafter

Microsoft Corporation, Redmond, USA

Geschäftssitz

D-85716 Unterschleißheim

Konrad-Zuse-Str. 1

Telefon: 0049/89/31 76-0

Telefax: 0049/89/31 76-10 00

Internet: www.microsoft.com/germany

Geschäftsführung

Achim Berg

Benjamin O. Orndorff

Marcel Schneider

Keith Dolliver

Partner

Microsoft arbeitet mit sehr vielen Partnern eng zusammen. Dazu zählen qualifizierte Systemhäuser vor Ort und weltweit operierende Unternehmensberatungen.

Eine Übersicht über qualifizierte Dienstleister und Partner mit eigenen Softwarelösungen finden Sie unter: www.microsoft.de/bi

Stand und Entwicklung des Unternehmens

Gründung

Die Microsoft Corp. wurde 1975 gegründet; die deutsche GmbH 1983.

Umsatz (weltweit, 30.06.)

2008: US\$ 60,42 Mrd.

Unternehmensphilosophie

In Zeiten wertorientierter und zielgerichteter Unternehmensführung ist es unabdingbar, dass ein Mitarbeiter, der an klaren Zielvorgaben gemessen wird, auch Zugang zu den Technologien, Möglichkeiten und damit Informationen erhält, die er für das Erreichen seiner Ziele benötigt. Nur dann kann die Idee einer leistungsorientierten Unternehmensführung das gesamte Unternehmen durchdringen.

Das Credo von Microsoft ist seit seiner Gründung, allen Menschen die Nutzung von Computern zu ermöglichen. Mit seinen Betriebssystemen, Serverprodukten und der Microsoft-Office-Familie liefert Microsoft die Standardwerkzeuge für IT-Professionals, Information-Worker und Entwickler. Durch kontinuierliche Innovation nutzen normale Anwender heute Funktionen, die früher wenigen Spezialisten vorbehalten waren. Denselben Weg schlägt Microsoft nun im Bereich

Business-Intelligence (BI) ein. Weil die Nutzung von Daten für alle Mitarbeiter wichtig ist, muss BI ein fester Bestandteil aller relevanten Anwendungen sein. SQL Server 2008, 2007 Microsoft Office und SharePoint Server 2007 sowie die neuen Versionen Microsoft Office 2010 und SharePoint Server 2010, die im nächsten Jahr verfügbar sein werden, sind ein entscheidender Schritt in diese Richtung. Sie integrieren umfassende Funktionen und bringen Business-Intelligence an jeden Arbeitsplatz.

2. Produkt- und Service-Angebot

Tätigkeitsbereiche

Die Microsoft Business Intelligence-Lösung bietet zur Sicherung des Unternehmenserfolgs eine schnelle, effiziente und kostengünstige Technologie für den Datenzugriff, die Datenanalyse, Berichte und die gemeinsame Nutzung von Daten.

Diese ganzheitliche Lösung bietet umfassende, voll integrierte BI-Technologien, die das Organisieren und Verteilen von Informationen einfacher sowie Geschäftsentscheidungen besser vorbereitbar machen und damit auf Dauer Wettbewerbsvorteile bringen. Die BI-Lösung von Microsoft umfasst die Business-Intelligence-Plattform SQL Server und SharePoint Server zur unternehmensweiten Verteilung der Informationen, zur besseren Zusammenarbeit sowie zum Monitoring und zur Steuerung der Unternehmensleistung. Die Endanwender arbeiten in ihrer gewohnten Microsoft Office-Umgebung, beispielsweise in Excel zur Datenanalyse oder mit SharePoint im Intranet.

Microsoft Business Intelligence-Lösungen unterstützen Unternehmen und ihre Teams in jeder Phase der Informationsbeschaffung und -verwertung. Die Vorteile sind für jeden einzelnen Mitarbeiter, für Projektgruppen und im ganzen Unternehmen spürbar.

SQL Server 2008 – Business-Intelligence – neu definiert

Microsoft® SQL Server® 2008 bietet eine skalierbare, für Datenintegration, Berichterstellung und Analysen optimierte Business-Intelligence-Plattform. Diese ermöglicht Unternehmen, Informationen dort bereitzustellen, wo Mitarbeiter diese benötigen.

Wichtige neue Funktionen

- o Erstellen von sehr leistungsfähigen Analyselösungen mit verbesserten Cube-Design-Werkzeugen, schnellerer MDX-Verarbeitung und MOLAP-fähigen Write-back-Funktionen
- o Einfaches Implementieren von schnellen Web-Reports

- o Aufbau flexibler und effizienter Berichte mit der neuen Tablix-Datenstruktur und vielfältigen Formatierungsmöglichkeiten
- o Viele neue Diagrammtypen
- o Sicheres Publizieren von Berichten über das Internet
- o Mehr Möglichkeiten für Benutzer durch verbesserte Integration in 2007 Microsoft Office System

Integrieren und Verwalten aller Daten

Mit der für alle Unternehmensgrößen geeigneten Data-Warehouse-Plattform von SQL Server 2008 implementieren und verwalten die Kunden effizient alle ihre Geschäftsdaten.

Leistungssteigerung des Data-Warehouse

Mit SQL Server 2008 Integration Services integrieren die Kunden große Datenvolumen schneller in ihr Data-Warehouse und konsolidieren Echtzeitdaten durch die Erfassung von Datenänderungen. Die Verwaltbarkeit und Performance großer Tabellen wird durch Partitionierung gesteigert. Hierdurch können wachsende Datenvolumen und Benutzerzahlen des SQL Server 2008-Data-Warehouse effizienter verwaltet werden.

Konsolidierung aller Daten für eine optimierte Berichterstellung und Analyse

Der SQL Server 2008 ermöglicht mit allen Daten zu arbeiten und durch die Unterstützung relationaler und nicht relationaler Daten beliebig zu interagieren. Dies umfasst auch die Verwendung neuer Datentypen, mit denen Kunden effizient unstrukturierte Daten, wie Dokumente und Bilder, speichern, verwalten und analysieren und aus mehreren Quellen direkt in einen Bericht integrieren können. Mit der Data Source View führen die Anwender Daten aus dem gesamten Unternehmen zusammen und erstellen ein einheitliches Dimensionsmodell, das Daten aus heterogenen, unternehmensweiten Datenspeichern wie SQL Server, Oracle, DB2 und Teradata konsolidiert. So lassen sich die Geschäftsprozesse ganzheitlich betrachten, was den Endbenutzern hilft, einen unternehmensweiten Überblick zu gewinnen.

Alle Benutzer werden über eine umfassende Plattform erreicht

Mit intuitiven Assistenten und innovativen Werkzeugen erstellen die Kunden in einer einzigen Umgebung Lösungen für Integration, Berichterstellung und Analyse und entwerfen umfassende Business-Intelligence-Lösungen. Durch ein breites Funktionsportfolio, das sich von Reporting bis zu multidimensionalen Analysen erstreckt werden die

Entwicklerproduktivität gesteigert und umfassende Business Intelligence-Lösungen entworfen. Darüber hinaus profitieren die Kunden von der schnelleren technischen Adaption der neuen Berichts- und Analysefähigkeiten.

Gesteigerte Entwicklerproduktivität

Die umfangreiche visuelle Entwicklungsumgebung von SQL Server Business Intelligence Development Studio unterstützt den kompletten Entwicklungszyklus von Entwicklung und Tests bis zum Einsatz sicherer und skalierbarer Lösungen. Best-Practice-Business-Intelligence-Lösungen werden mithilfe automatischer Benachrichtigungen zu auftretenden Problemen im Entwurf der Anwender implementiert.

Bessere Entscheidungen in Echtzeit

Mit SQL Server 2008 Reporting Services erstellen die Anwender schnellere Berichtslösungen, bei denen die Daten ad hoc verfügbar sind. Das geschieht zum Beispiel durch instanzbasiertes Rendering. Damit wird das Berichtswesen der Unternehmen auf ein neues Leistungs- und Skalierbarkeitsniveau gebracht. Mit den weitreichenden analytischen Fähigkeiten von SQL Server 2008 Analysis Services werden sowohl einfache, standardisierte als auch komplexe, individuelle Analysen durchgeführt. Mit den intuitiven Cube- und den verbesserten Dimensionentwurfswerkzeugen werden die Entwicklung der Analyseinfrastruktur vereinfacht, und stabile, leistungsfähige Lösungen erstellt.

Reichweite der Berichte erhöhen

Mit dem leistungsfähigen Report Builder wird den Fachabteilungen ermöglicht, Ad-hoc-Berichte zu erstellen und Berichte mit beliebiger Struktur zusammenzustellen. Mit der neuen Tablix-Entwurfsschablone für Berichte wird die Flexibilität durch die Kombination fester und dynamischer Zeilen gesteigert.

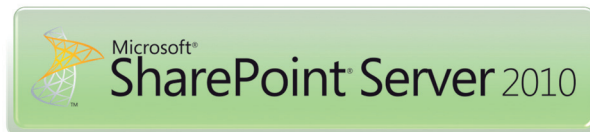
Office SharePoint Server 2007

SharePoint Server 2007 kann sowohl strukturierte als auch unstrukturierte Informationen verwalten und geht damit weit über den Leistungshorizont traditioneller Portale hinaus. Er unterstützt Teams bei ihrer täglichen Arbeit und verbindet BI mit innovativen Funktionen in den Bereichen Enterprise Content Management, Zusammenarbeit und Suche.

ANWENDERERLEBNIS



BUSINESS PLATTFORM FÜR ZUSAMMENARBEIT



DATENINFRASTRUKTUR & BI-PLATTFORM



Kernfunktionen sind:

- o Erstellen und Speichern von interaktiven Berichten im Web ohne jegliche Programmierung mit Hilfe der Excel Services
- o Berichte zentral bereitstellen und im Report Center vor ungewünschten Zugriffen sicher verwalten
- o Aufbau von individuellen Dashboards mithilfe verschiedener Webparts zur Visualisierung der Daten (z. B. KPIs)

Produktausblick

Managed Self-Service BI mit SQL Server 2008 R2 (nächstes Release im ersten Halbjahr 2010)

SQL Server 2008 R2 ist mit umfangreichen Business-Intelligence-Komponenten ausgestattet und erweitert damit die Einsatzmöglichkeiten von BI im gesamten Unternehmen mittels bekannter und intuitiver Werkzeuge. Dadurch werden die Kapitalrendite (ROI) sowie die IT-Effizienz bei der Skalierung maximiert.

Zudem steigert Microsoft SQL Server 2008 R2 den Nutzen von SQL Server 2008 durch neue Technologien und Einsatzmöglichkeiten. Bereits bei der Entwicklung war das Ziel, allen Mitarbeitern im Unternehmen Zugriff auf Business-Intelligence-Daten zu ermöglichen, damit sie die richtigen Entscheidungen besser und schneller treffen können.

Durch die mannigfaltigen Vorteile, die sich aus den Innovationen im Bereich Performance und Skalierbarkeit sowie aus den neuen Master Data Services-Funktionen (MDS) und Managed Self-Service Reporting ergeben, entsteht die Business-Intelligence-Plattform der nächsten Generation. Die Anwender geben die Geschäftsdaten gezielt frei, vereinfachen die Zusammenarbeit und steigern die Produktivität der Mitarbeiter. Mit Microsoft Self-Service BI optimieren die Anwender die Effizienz der Geschäftsbereiche und von Mitarbeitern, die anhand bekannter und intuitiver Tools Business-Intelligence-Lösungen erstellen und gemeinsam nutzen:

PowerPivot für Excel 2010
Mit diesem innovativen Add-In für Excel können auch Fachbereiche auf einfache Weise leistungsstarke Business-Intelligence-Lösungen erstellen und die Integration von Daten aus vielen Quellen rationalisieren. Durch Unterstützung der gemeinsamen Nutzung von Datenmodellen und Berichten in Microsoft SharePoint Server 2010 wird die interaktive Modellierung und Analyse enormer Datenmengen ermöglicht.

SharePoint Server 2010-basiertes Operations Dashboard
SharePoint Managed Service ermöglicht Frontline-Nutzern und Administratoren die Überwachung des Zugriffs und die Auswertung der Analysen und Berichte sowie die Nutzung von Hardware. Auf diese Weise werden korrekte Sicherheitsrechte vergeben und die Verfügbarkeit von benutzergenerierten Lösungen sichergestellt, die gleichzeitig aktuell und konsistent verwaltbar sind.

SQL Server Reporting Services Report Builder 3.0

Dieser aktualisierte Ad-hoc Reporting Client beschleunigt das Erstellen von Berichten sowie die Zusammenarbeit und erhöht die Konsistenz, indem das System Benutzern erlaubt, Berichtskomponenten zu erstellen und gemeinsam zu nutzen, auf die alle über die Shared Component-Bibliothek zugreifen. So können durch Einsatz dieser Shared Components auch umfangreiche Geschäftsberichte schnell zur Verfügung gestellt werden.

Funktionsreiche Visualisierung von raumbezogenen (Geospatial) Daten
Durch die neue Visualisierung von Geodaten, die Mapping, Routing und benutzerdefinierte Formen ermöglicht, können Mitarbeiter anwendungsspezifische Berichte erstellen und vorhandene Inhaltsobjekte, wie Abfragen, Datenregionen, Diagramme und Grafiken, effizient einsetzen. Zudem können ortsbasierte Datenberichte mit Bing Maps im Report Builder 3.0 verbessert werden.

Master Data Services (Stammdatenverwaltung) mit Master Data Hub
Als Bestandteil der Master Data Services sichert diese zentrale Komponente die systemübergreifende Konsistenz der Berichte und liefert im gesamten Unternehmen schneller präzisere Ergebnisse. Der Master Data Hub schafft die Grundlage für einen zentralisierten Ansatz, auf dessen Basis Stammdaten im Unternehmen definiert, eingesetzt und verwaltet werden.

Parallel Data Warehouse

SQL Server 2008R2 Parallel Data Warehouse ist eine hochskalierbare Data-Warehouse-Anwendung – ähnlich einer Data Warehouse Appliance –, die auf Basis einer „Massively Parallel Processing (MPP)“-Architektur läuft und dabei kostengünstig eine sehr hohe Performance erzielt.

Die Kernfunktionen sind:

- o Skalierbarkeit des Data-Warehouse bis hin zum Petabyte-Bereich
- o Geringe Betriebskosten durch Standardhardware
- o Vereinfachte Bereitstellung und Wartung durch das vorgegebene Anwendungsmodell
- o Integration in vorhandene SQL Server 2008 Data-Warehouse-Anwendungen über eine „Hub and Spoke“-Architektur
- o Höhere Kapitalrendite (ROI) bei Business-Intelligence-Investitionen mittels Integration in SQL Server 2008

- o Risikoverringung durch den Einsatz redundanter Hardware, die dem Industriestandard entspricht
- o Berechenbare Performance durch aufeinander abgestimmte Referenzarchitekturen
- o Verbesserte Agilität und Anpassung der IT an die Geschäftsanforderungen durch die Hub and Spoke-Architektur

Microsoft SharePoint Server 2010

Die Microsoft BI-Strategie verfolgt das Ziel, allen Mitarbeitern im Unternehmen Business-Intelligence auf der Basis vertrauter und bewährter Anwendungen nutzbringend, effizient und einfach zur Verfügung zu stellen. Die in vielen Unternehmen bereits genutzten Anwendungen wie Microsoft Office Excel und Office SharePoint Server ermöglichen zukünftig den Zugang zu umfassenden BI-Informationen für alle Mitarbeiter – und dies aufbauend auf der hochskalierbaren Microsoft SQL Server BI-Plattform.

Entsprechend werden die Scorecard-, Dashboard- und analytischen Funktionen von Microsoft Office PerformancePoint Server in SharePoint Server Enterprise 2010 als PerformancePoint Services integriert. Fachabteilungen sollen dadurch Scorecards, Dashboards sowie komplexe Analysen noch besser selbständig erstellen können.

Excel Services 2010 als zusätzliche BI-Komponente in SharePoint Server 2010 erweitern die Funktionen von Microsoft Office Excel, da sie die umfassende Freigabe von Arbeitsblättern, verbesserte Verwaltbarkeit und Sicherheit sowie die Wiederverwendbarkeit von Tabellenkalkulationsmodellen mithilfe eines skalierbaren serverbasierten Kalkulationsdienstes und einer interaktiven webbasierten Benutzeroberfläche ermöglichen. Ebenso wird die integrierte Suchtechnologie für die Verwaltung von strukturierten und unstrukturierten Informationen ausgebaut.

Microsoft Office 2010 – das Business Intelligence Frontend

Microsoft Office ist für Millionen Anwender weltweit die tägliche Arbeitsumgebung. Wenn Business-Intelligence an jedem Arbeitsplatz genutzt werden soll, kann dies am besten über das Look & Feel der bekanntesten Anwendungen erfolgen. Microsoft Office 2010 enthält deshalb eine Reihe neuer wichtiger Funktionen, um das Recherchieren, Analysieren und Aufbereiten von Daten wesentlich zu vereinfachen.

Microsoft Excel 2010

Microsoft Excel ist heute das mit Abstand meistgenutzte BI-Tool weltweit. Die neue Version 2010 macht den Zugriff auf die Daten der BI-Plattform noch komfortabler. Zu den Neuerungen gehören:

- o Neuer 64-Bit-Client, verbesserte Funktionen für die Chart-Erstellung und -Formatierung
- o Verbesserter Zugriff und Rückschreibfähigkeit auf die SQL Server 2008 Analysis Services für das flexible Erstellen von Berichten und (Ad-hoc-)Analysen
- o Schnelleres Auffinden von Auffälligkeiten durch bedingte Formatierungen, Key Performance Indikatoren und erweiterte Such-/Filterfunktionen
- o Umfangreiche Analysemöglichkeiten von großen Datenmengen durch die Nutzung der „In Memory“-Funktion von Gemini
- o Einfaches Publizieren von Excel-Berichten auf SharePoint Server und Möglichkeit der Verteilung über Excel Services

Referenzen

Jettainer/Lufthansa, Carl Zeiss, TUI, Stadt Salzgitter, Quelle, Bausparkasse, Hessische Landesbank, Schering AG, BASF Plant Science GmbH, Johanniter-Ordenshäuser und viele mehr.

Aussagekräftige Referenzen von Microsoft und Partnern finden Sie unter:
<http://www.microsoft.com/germany/sql/2008/referenzen.msp>

3. Preise und Konditionen

Informationen zu Preisen und Konditionen auf Anfrage.